

überzeugen

bewegen

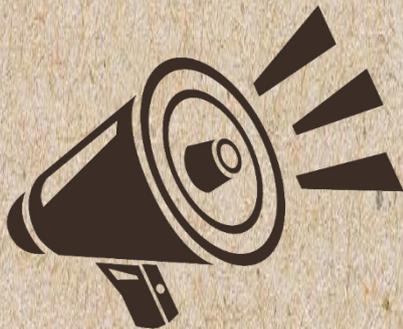
verändern

Land  Frauen

Niedersächsischer LandFrauenverband Hannover e.V.

Dies und Das aus Hannover

Ausgabe 2/2021





NLV - Dies und Das aus Hannover

Das Wichtigste auf einen Blick

Ehrenamt – die Kraft im Land, Motivationsfilm steht auf Youtube

Bei der Delegiertenversammlung am 7. Mai haben wir unseren Film zum Thema Ehrenamt vorgeführt. Sie wollen diesen noch einmal anschauen oder auf einer Versammlung zeigen? Sie finden ihn hier:
https://www.youtube.com/watch?v=V_zZMt3Sv4Y

Bildungszuschuss beantragen!

Vereine und Kreisverbände können auch im aktuellen Jahr den NLV-Bildungszuschuss beantragen. Je Kreisverband bzw. Ortsverein gibt es 50 Euro für einen Vortrag und 100 Euro für einen Workshop, jeweils einmal im Jahr. Das Antragsformular finden Sie am Ende dieser Ausgabe des „Dies und Das aus Hannover“.

Vorträge der Präsidiumsmitglieder auch online buchbar!

In Zeiten, in denen Präsenzveranstaltungen nicht möglich sind, müssen Sie nicht auf die für Sie honorarfreien Vorträge unserer Präsidiumsmitglieder verzichten. Buchen Sie „LandFrauen sind frech, wild und wunderbar“ mit Elisabeth Brunkhorst, Dörte Stellmacher oder Heike Schnepel oder „Heute an morgen denken, damit das Übermorgen eine Zukunft hat“ mit Elisabeth Brunkhorst. Wenden Sie sich dazu an die Geschäftsstelle (nlv@landfrauen-nlv.de) oder sprechen Sie die Präsidiumsmitglieder direkt an.

Satzungen noch in diesem Jahr ändern/VotesUp nutzen

Änderungen Ihrer Satzung in Bezug auf die Aufnahme einer Datenschutzklausel und der Möglichkeit, online zu tagen, sind zu empfehlen. Greifen Sie dafür gern auf die Mustersatzungen zurück, die Sie im Vereinsordner (unter 3.) im internen Bereich unserer Webseite finden.
Wenn Sie das Online-Abstimmungstool VotesUp für Ihren Verein nutzen möchten, können Sie für 2021 eine kostenlose Lizenz nutzen, die der Deutsche LandFrauenverband (dlv) ausgehandelt hat. Zu der LandFrauenversion von VotesUp gelangen Sie hier: <https://votesup.eu/create?landfrauen>

Kosten für GEMA

In Pandemiezeiten finden weniger GEMA-pflichtige Veranstaltungen statt. Dies wird sich in künftigen Rechnungen, die die GEMA an uns stellt, niederschlagen und es wird sich auch auf die Höhe des Betrages der Rechnungen, die wir an Sie stellen, auswirken. Hier bitten wir noch um etwas Geduld.

Beilagen zu dieser Ausgabe

Dieser Ausgabe „Dies und Das aus Hannover“ liegen ein Flyer der Alzheimer-Gesellschaft Niedersachsen e. V. und der S&S Industrierad GmbH bei.

Termine

- 18. Juni 2021 Digitaltag „Arbeit 4.0: Coworking und Digitalisierung im ländlichen Raum“, Hybridveranstaltung, Bolzum
- 21. Juni 2021 Betzavta-Workshop, Bolzum
- 24. Juli 2021 Thementag „Elevator Pitch und Networking“ in Barendorf
- 21. September 2021, Hauptausschuss, Isernhagen
- 16. Oktober 2021 Thementag „Reden, die im Kopf bleiben“, Rehbürg-Loccum
- 29.-30. Oktober 2021 Erfahrungsaustausch „Wissen ent-spannt“
- 5. Mai 2022 Große Delegiertentagung und LandeslandFrauentag, Hannover
- 12. Juni 2022 Hereinspaziert in lebendige Dörfer und blühende Gärten



Inhalt

Informationen aus der LandFrauenarbeit (NLV)	2
230 Delegierte gehen online	2
Weil wir's können: Fachtagung für Frauen in der Landwirtschaft	2
NLV für NLJ	3
Online-Austausch „Ernährung im Alter – alles anders?“	4
Coworkingprojekt: Ein Container auf großer Roadshow	4
Aktionswoche „Landwirtschaft für kleine Hände“	5
Impfkampagne nach Online-Information	5
Online Informationsveranstaltung ZEHN	6
NLV beteiligt sich am Digitaltag	7
„Ohne Dich ist es nicht Niedersachsen“	7
Aktionstage dlv	7
Mitmachen: Das Gelbe Band gegen Lebensmittelverschwendung	8
Herzlichen Glückwunsch: Auszeichnung für ehrenamtliches Engagement	8
In stillem Gedenken	8
Pressemitteilungen des dlv	9
Informationen aus der LandFrauenarbeit (KV, LfV)	11
KV Einbeck	11
KV Peine	11
KV Holzminden	12
LfV Bad Gandersheim	13
KV Lüneburg	13
LfV Rehren Idensen	14
KV Mittelweser	14
LfV Stade	15
LfV Auetal	15
LfV Brackel	15
LfV Bröckel	16
LfV Brome	16
LfV Burgdorf	16
LfV Gronau und Umgebung	17
LfV Lüchow	18
LfV Nahrendorf und Umgebung	18
LfV Osterholz-Scharmbeck	19
LfV Pattensen und Umgebung	19
LfV Rotenburg	20
LfV Stade	20
LfV Wathlingen	21
LfV Wohldenberg	21
LfV Wülfingen	22

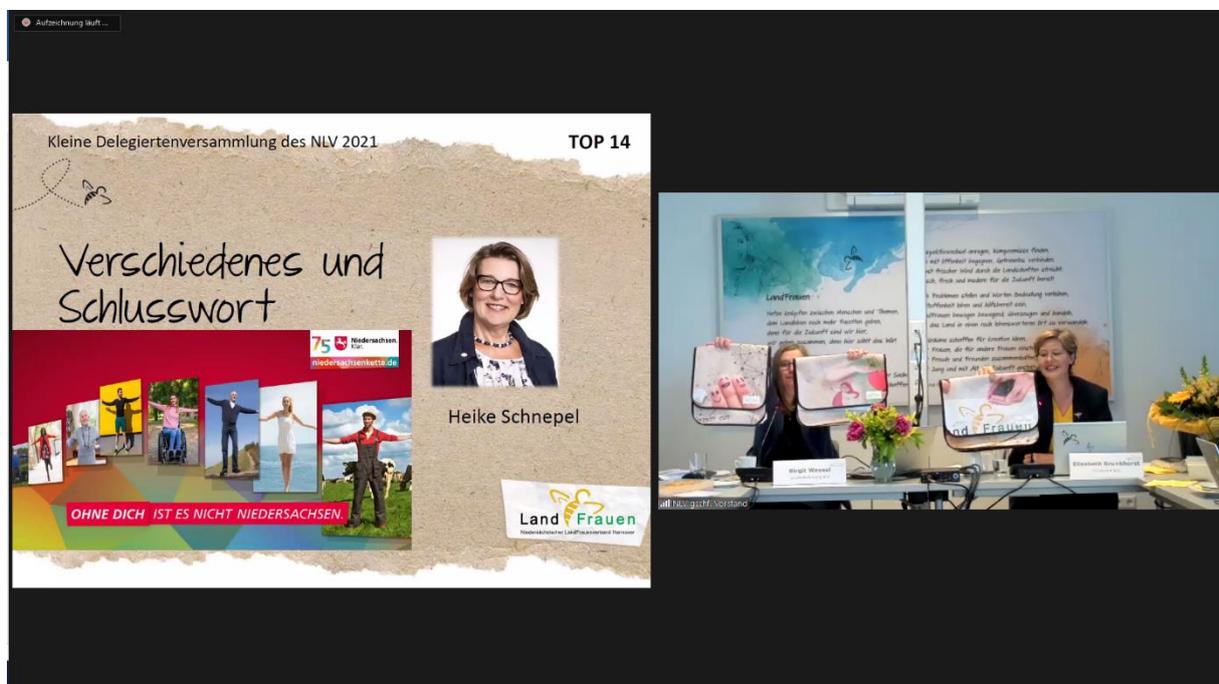
Informationen aus der LandFrauenarbeit (NLV, dlv)	X
Informationen aus der LandFrauenarbeit (KV, LfV)	X
Neues vom Ev. Dorfhelferinnenwerk Niedersachsen e. V.	X
Wissenswertes/Lesenswertes	X
Anlagen	X



2 - 2021

Informationen aus der LandFrauenarbeit (NLV)

230 Delegierte gehen online



Zum ersten Mal hat am 7. Mai 2021 die Delegiertentagung des Niedersächsischen LandFrauenverbandes Hannover (NLV) online stattgefunden. 230 Delegierte haben sich eingewählt und über das Online-Tool VotesUp ihre Stimme zu wichtigen Entscheidungen abgegeben. So wurde die neue Satzung des NLV verabschiedet, die Haushaltsabschlüsse aus zwei Jahren wurden genehmigt und beschlossen und das Projekt „Demokratie meint dich!“ um ein Jahr verlängert.

Die digitale Premiere ist gut verlaufen. Dennoch fehlt der persönliche Austausch. Die nächste Delegiertentagung soll am 5. Mai 2022 in Hannover in Präsenz stattfinden.

Weil wir's können: Fachtagung für Frauen in der Landwirtschaft

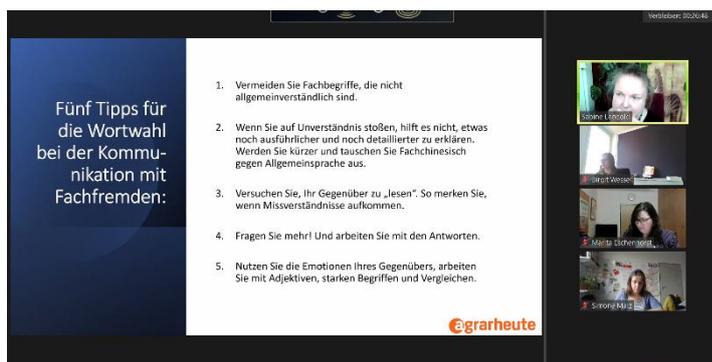
„Wir leben in einem stetigen Wandel. Wir können nicht auf Pause drücken, aber die Perspektive verändern“, gab Ines Ruschmeyer, HofConnect, als Impuls für den Start in die 5. Fachtagung für Frauen in der Landwirtschaft, einer Kooperationsveranstaltung des NLV, des Niedersächsischen LandFrauenverbandes Weser-Ems (NLF) und der Landwirtschaftskammer Niedersachsen (LWK).

In vier verschiedenen Sessions wurden 80 Teilnehmerinnen über den Wandel in der Landwirtschaft und den damit einhergehenden Perspektivwechsel informiert und über deren Chancen und Risiken aufgeklärt. Barbara Engelen (Land & Forst) meint: „Das Echte ist das, was gut ankommt“, und erklärte wie soziale Medien zur Vermarktung, aber auch zur Vermittlung wichtiger Anliegen genutzt werden können. In seiner Session „Kommunikation in der Landwirtschaft“ zeigte Dr. Manuel Ermann (Syngenta Seeds GmbH) die Wege der Kommunikation auf und machte deutlich, dass Öffentlichkeitsarbeit und direkte Dialoge essenziell für die Verständigung zwischen Erzeuger*innen und

NLV - Dies und Das aus Hannover



2 - 2021



Verbraucher*innen sind. Sabine Leopold (agrarheute) informierte die Teilnehmerinnen über die „Gratwanderung“ der Wortwahl in der Öffentlichkeitsarbeit.

„Oft sind es die Frauen, die in der Familie für die Kommunikation zuständig sind“, sagte Barbara Otte-Kinast in ihrer Videobotschaft, machte deutlich, dass die Frauen auf landwirtschaftlichen Betrieben

viele verschiedene Rollen übernehmen, und animierte: „Hören Sie in sich hinein: Wo liegen meine Talente, was kann ich mir für die Zukunft vorstellen?“

Bereits zum 5. Mal planten Veranstalter*innen gemeinsam die Fachtagung für Frauen in der Landwirtschaft. Diese Veranstaltung wurde gefördert von der landwirtschaftlichen Rentenbank, dem Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, der Land & Forst sowie der agrarheute. Die nächste Fachtagung wird voraussichtlich am 25. April 2022 in Walsrode stattfinden.

NLV für NLJ

„Wir denken an euch und möchten euch gern unterstützen“, sagte Elisabeth Brunkhorst bei einem Treffen auf Distanz mit dem Vorsitzenden der Niedersächsischen Landjugend (NLJ) Jan Hägerling. „Denn“, führte die NLV-Präsidentin weiter aus, „die Pandemie fordert von uns allen viel. Jugendliche und junge Menschen werden seit eineinhalb Jahren ausgebremst, und zwar in einem Lebensalter, das eigentlich von Aufbruch, gemeinsamen Aktivitäten und Abenteuerlust geprägt ist.“ Aufgrund der derzeit noch bestehenden Impf-Priorisierung müssten die Jüngeren sich noch einmal länger gedulden.



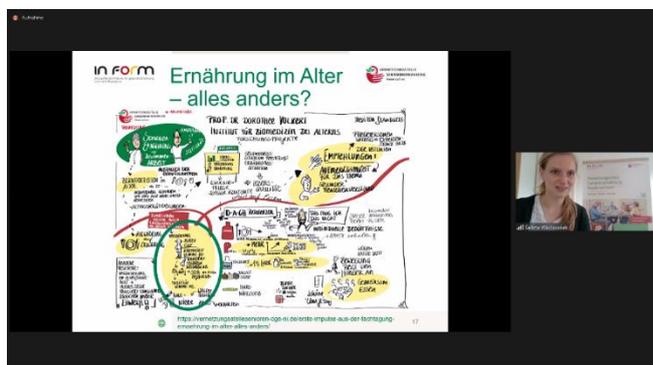
Jan Hägerling zeigte sich erfreut über die Geste. „Von vielen unserer Ortsgruppen hören wir im Augenblick gar nichts, durch die Pandemie sind viele Aktivitäten zum Erliegen gekommen. Ich freue mich sehr über eure Unterstützung.“

Doch worin besteht die Leistung der LandFrauen nun eigentlich? Hier kann die NLJ mitbestimmen. Denn wenn die niedersächsische Jugendorganisation endlich wieder Fahrt aufnehmen und Veranstaltungen nicht nur planen, sondern auch durchführen darf, hat sie beim NLV (mindestens) einen Wunsch frei: Beispiele für die Wunscherfüllung können Thekendienst, kulinarische Versorgung, Dekoration oder Ähnliches sein: „Wir krepeln die Ärmel hoch und freuen uns auf unseren Einsatz“, bekräftigt Brunkhorst.



2 - 2021

Online-Austausch „Ernährung im Alter – alles anders?“



Bei einer Online-
Informationsveranstaltung zum Thema
„Ernährung im Alter – alles anders“
haben Dörthe Hennemann, Leiterin DGE
(Deutsche Gesellschaft für Ernährung)
Sektion Niedersachsen und Selina
Wachowiak, zuständig für die noch
junge Vernetzungsstelle
Seniorenernährung der DGE Sektion
Niedersachsen, die Angebote ihrer
Organisationen vorgestellt.

Sie freuen sich auf die Kooperation mit

den LandFrauenvereinen und bieten fachspezifische Vorträge an. Zum Download stehen die DGE-Qualitätsstandards und weitere Schriften bereit, und zwar unter folgenden Links:

<https://vernetzungsstellenenioren-dge-ni.de/downloads/>

<https://www.dge-medianservice.de/gemeinschaftsverpflegung/fit-im-alter/dge-qualitaetsstandard-fur-die-verpflegung-mit-essen>

Coworkingprojekt: Ein Container auf großer Roadshow

Ein Coworking-Container macht im NLV-Projekt „Coworking im ländlichen Raum – Vereinbarkeit leben, neue Arbeitsorte schaffen“ an verschiedenen Orten in Niedersachsen Station. Gestartet ist er in auf dem Marktplatz in Wittingen.

Der NLV kooperiert in dem Projekt mit der Genossenschaft CoWorkLand eG und verfolgt das Ziel, verschiedene Akteur*innen des ländlichen Raums zusammenzubringen sowie den ländlichen Raum als Arbeits- und Lebensraum zu stärken. NLV-Präsidentin Elisabeth Brunkhorst hat sich in Wittingen von der Attraktivität der neuen Arbeitsform überzeugt (siehe Foto).



Derzeit und bis 9. Juni steht der Coworking-Container in Schneverdingen im Walter-Peters-Park. Weitere Standorte im Projekt werden sein:

- Marktplatz Bolzum: 13. Juni - 11. Juli 2021
- Schwitschen: 14. Juli - 8. August 2021
- Grünfläche Rathausparkplatz Bodenwerder: 11. August - 03. September 2021
- Hofstelle Domäne Hofschwicheldt: 06. September - 03. Oktober 2021

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

Das Projekt wird vom Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung gefördert.



2 - 2021

Aktionswoche „Landwirtschaft für kleine Hände“



Zum siebten Mal findet in diesem Jahr „Landwirtschaft für kleine Hände“ statt. In dem landesweiten Projekt erhalten Kindergartenkinder einen Einblick in die moderne Landwirtschaft. Dabei kommen alle Sinne zum Einsatz.

In diesem Jahr verzichteten der NLV und der LandFrauenverband Weser-Ems, die

das Projekt gemeinsam durchführen, auf eine finanzielle Förderung. Der Hintergrund sind hohe bürokratische Auflagen seitens des niedersächsischen Landwirtschaftsministeriums sowie zunächst nur sehr wenige Anmeldungen. Auch in diesem Projekt ist pandemiebedingte Zurückhaltung zu spüren. Die Unabhängigkeit von einer Förderinstitution macht es möglich, den Aktionszeitraum zu verlängern. Die angemeldeten Teilnehmerinnen haben die Möglichkeit, ihre Aktionen bis in den September hinein durchzuführen. Denn aufgrund von Corona sind die Aktionen größtenteils erst verspätet durchführbar.

Impfkampagne nach Online-Information

Mit in der Spitze 90 Teilnehmenden hat im NLV ein Online-Austausch zur Corona-Schutzimpfung stattgefunden. Dabei führte Prof. Melanie Brinkmann den Anwesenden die Gefahr durch die Mutation des Corona-Virus deutlich vor Augen. „Die Mutante wird schneller sein als wir, so schnell können wir nicht hinterherkommen“, sagte die Virologin aus Braunschweig. Umso wichtiger sei eine planvolle Pandemiebekämpfung mit mehreren Bausteinen.

Neben Testen, Maskenpflicht und Hygieneregeln sieht die Expertin die Impfung als essenziell an. „Es ist eine große Erfolgsgeschichte, dass wir die Impfung haben. Wir müssten allerdings deutlich schneller sein, wir brauchen mehr Dosen, müssten schneller bei der Verabreichung sein und die Bereitschaft der Bevölkerung, sich impfen zu lassen, müsste auch höher sein.“

Die NLV-Präsidentin Elisabeth Brunkhorst dankte der Virologin für ihre Ausführungen und fasste zusammen: „Wir haben alle erfahren, dass uns das Virus noch länger erhalten bleibt, dass wir mehr testen müssen, weiter Masken tragen, Hygienemaßnahmen einhalten und impfen, impfen, impfen.“

In der Konsequenz hat der NLV eine Impfkampagne auf seinen Social-Media-Kanälen gestartet. Die Motive bilden wir hier ab.

NLV - Dies und Das aus Hannover



2 - 2021



Online Informationsveranstaltung ZEHN

Rund 50 Teilnehmerinnen haben an der Online-Informationsveranstaltung des NLV über das Zentrum für Ernährung und Hauswirtschaft Niedersachsen (ZEHN) teilgenommen und sich über die Themen Ernährung, Hauswirtschaft, Lebensmittelwertschätzung und Alltagskompetenzen informiert und ausgetauscht. Rike Bullwinkel, Anarit Bade und Peggy Pflingsten haben von ihrer Ernährungsstrategie für Niedersachsen, über ihre Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit, Hauswirtschaft als Profession und viele weitere Themen berichtet. Wie wichtig ein Schulfach "Ernährungs- und Verbraucherbildung" in Niedersachsen ist, wurde beim Austausch deutlich.



Informationen aus der LandFrauenarbeit (NLV)

NLV - Dies und Das aus Hannover



2 - 2021

NLV beteiligt sich am Digitaltag



Am 18. Juni 2021 ist bundesweiter Digitaltag. Der NLV beteiligt sich daran mit einer Hybrid-Veranstaltung: Diese wird am Coworking-Container in Bolzum gestreamt und kann von zu Hause aus verfolgt werden.

Geplant ist zum Thema „Arbeit 4.0: Coworking und Digitalisierung im ländlichen Raum“ die Vorführung eines kleinen Filmes, eine Podiumsdiskussion sowie mehrere Grußworte.

Eingeladen haben wir unter anderen der Dr. Bernd Althausmann, Minister für Wirtschaft und Digitalisierung in Niedersachsen. Die Einladung zur Veranstaltung erfolgt in Kürze.

„Ohne Dich ist es nicht Niedersachsen“

Anlässlich des 75. Landesgeburtstages gibt es im Netz unter www.niedersachsenkette.de auf Initiative des Ministerpräsidenten Stephan Weil eine digitale Menschenkette. Das Motto: „Ohne dich ist es nicht Niedersachsen“.

Der NLV tritt als Partner dieser Aktion auf. Wir freuen uns, wenn möglichst viele LandFrauen sich in die digitale Menschenkette einreihen. Gehen Sie einfach auf www.niedersachsenkette.de, laden Ihr Foto (am besten eines, auf dem Sie mit ausgebreiteten Armen zu sehen sind) hoch und schreiben, warum es ohne Sie nicht Niedersachsen ist. Machen Sie mit und zeigen Sie auf diese Weise, dass LandFrauen eine starke Kraft in Niedersachsen sind!



Aktionstage dlv

„Verbraucherinnen wählen – LandFrauen klären auf!“ lautet ist das Motto der Aktionstage des Deutschen LandFrauenverbandes (dlv) in diesem Jahr. LandFrauenvereine aus ganz Deutschland sind noch bis Oktober aufgerufen, Stellung zu verbraucherpolitischen Entwicklungen zu nehmen. Ob ein LandFrauen-Stand auf dem Wochenmarkt, eine digitale Fachveranstaltung oder ein Speeddating mit Entscheidungsträgern – verschiedene



Formate sind denkbar. Die Aktionen können angemeldet werden unter <https://www.landfrauen.info/aktionstage/anmelden/>.

Für jedes angemeldete Event gibt es ein Paket mit Aktionsmaterialien.

Informationen aus der LandFrauenarbeit (NLV)



2 - 2021

Mitmachen: Das Gelbe Band gegen Lebensmittelverschwendung

Zum Beginn der Erntezeit im Juni startet das Ernteprojekt „Gelbes Band“ des Zentrum für Ernährung und Hauswirtschaft Niedersachsen (ZEHN). Aufgerufen sind alle Eigentümer*innen von Obstbäumen und -sträuchern, ob privat oder als öffentliche Einrichtung.



Das Gelbe Band setzt ein Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung. Sie kennzeichnen Ihr Obstbäume mit dem Gelben Band vom ZEHN und bieten Ihr Obst auf diese Weise zum Teilen an. Mit einem Gelben Band signalisieren Sie: Hier dürfen alle kostenlos und ohne Rücksprache Obst für den privaten Eigenbedarf ernten. Alle Informationen, Materialien sowie den Teilnahmebogen finden Sie unter

www.zehn-niedersachsen.de/gelbesband ©ZEHN

Herzlichen Glückwunsch: Auszeichnung für ehrenamtliches Engagement

Seit der letzten Ausgabe von „Dies und Das aus Hannover“ sind folgende LandFrauen für ihr langjähriges und besonderes ehrenamtliches Engagement in der LandFrauenarbeit ausgezeichnet und geehrt worden:

Ausgezeichnet mit der **Silbernen Biene mit Niedersachsenwappen** wurden:

- **Anne-Dörthe Neumann**, 1. Vorsitzende KV Stade, April 2021
- **Ellen Zirotzki**, Beraterin und Kassenwartin KV Mittelweser, April 2021

Ausgezeichnet mit einer **Ehrenurkunde** wurde:

- **Christa Ehlers**, Ortsvertrauensfrau LFV Bremervörde, April 2021

Herzlichen Glückwunsch allen Ausgezeichneten und vielen Dank für den vielfältigen und unermüdlichen Einsatz in der LandFrauenarbeit!

In stillem Gedenken

Viel zu früh ist die langjährige erste Vorsitzende des LandFrauenvereins Hardeggen (Kreisverband Northeim)

Gerda Schütte

aus dem Leben gerissen worden.

Ihr liebenswerter und unermüdlicher Einsatz für die LandFrauenarbeit wird sehr fehlen.

Pressemitteilungen des dlv

Bundestagswahl 2021: LandFrauen wollen zukunftsfähige und geschlechtergerechte Politik für ländliche Räume

Deutscher LandFrauenverband mit starken Forderungen zu den Bundestagswahlen

Zur Bundestagswahl 2021 fordert der Deutsche LandFrauenverband e.V. (dlv) die konsequente Umsetzung von Gleichstellung, eine zukunftsfähige Landwirtschaftspolitik, eine konsistente Förderung von Ehrenamt sowie die Durchsetzung gleichwertiger Lebensverhältnisse. „Unsere Gesellschaft steht vor herausfordernden Transformationsprozessen. Die neue Bundesregierung trägt die Verantwortung, zukunftsweisende Weichen zu stellen und politische Lösungen besonders auch für die ländlichen Räume anzubieten“, sagt Petra Bentkämper, dlv-Präsidentin. Ganz konkret fordert der dlv vor den Bundestagswahlen deshalb:

Geschlechtergerechtigkeit durch Repräsentanz, Verbandsklagerecht gegen die Lohnlücke, geschlechtergerechte Gesundheitspolitik

Um den Frauenanteil im Bundestag zu steigern und damit die Interessen von Frauen zukünftig besser zu repräsentieren, fordert der dlv die Einführung eines verfassungskonformen Paritätsgesetzes im Wahlrecht bei den Listen und Direktmandaten und erstmalige Anwendung bei den Bundestagswahlen 2025. Das Entgelttransparenzgesetz muss durch die Einführung eines Verbandsklagerechts gestärkt werden, um die eklatante Lohnlücke in Deutschland zu schließen. Der dlv ist außerdem der Auffassung, dass geschlechtergerechte Sichtweisen in allen Bereichen des Gesundheitswesens, einschließlich Forschung und Wissenschaft, Berücksichtigung finden müssen.

Landwirtschaft der Zukunft: geschlechtergerecht, nachhaltig, anerkannt.

Der dlv verlangt von der nächsten Bundesregierung, die sozio-ökonomische und psychosoziale Lage für Familien zu verbessern sowie Hofnachfolgen zu sichern. Politik muss Frauen in der Landwirtschaft in ihren multifunktionalen Rollen fördern. Ein verstärkter Fokus auf Regionalität und Saisonalität trägt ebenso wie Agrarforschung und der Einsatz neuester Technologien zur Bewältigung der weitreichenden Herausforderungen im Natur-, Umwelt- und Klimaschutz bei.

Demokratie schützen, dialogfähig bleiben, gleichwertige Lebensverhältnisse endlich erreichen

Demokratiefeindlichkeit, Diskriminierung, Populismus und Rechtsextremismus verlangen stärker denn je ein gemeinsames, entschlossenes Vorgehen mit einer klaren Haltung. Der dlv bedauert die aktuelle Blockade der Union beim geplanten „Wehrhafte-Demokratie-Gesetz“. Um demokratiefeindlichen Personen entschieden entgegenzutreten zu können, sind niedrigschwellige und finanziell gut ausgestattete Programme zur Demokratieförderung auf dem Land erforderlich. Zur Erreichung gleichwertiger Lebensverhältnisse braucht es nach dlv-Auffassung eine geschlechtergerechte Ausgestaltung des Fördersystems für strukturschwache Regionen. Weiter hält es der dlv für notwendig, die Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK) zur Gemeinschaftsaufgabe ländliche Räume weiterzuentwickeln, ohne dabei Kürzungen im Förderbereich Landwirtschaft vorzunehmen.

Ehrenamt rentenpolitisch anerkennen und entbürokratisieren

Damit ehrenamtliches Engagement eine tragende Säule der ländlichen Regionen bleibt, fordert der dlv zur Bundestagswahl 2021, Ehrenamtliche zu entlasten und Engagement in Form zusätzlicher Rentenpunkte aufzuwerten. Um Engagierte nicht auszubremsen, müssen bürokratische Hürden, beispielsweise bei der Antragstellung von Förderprogrammen, abgebaut werden. Darüber hinaus braucht es mehr



2 - 2021

Qualifizierungsprogramme, um ehrenamtliches Engagement zu fördern und Frauen für ehrenamtliche Ämter zu stärken.

Digitale Infrastruktur schaffen, Engagierte digital aufrüsten

Digitalisierung ist Daseinsvorsorge – und zwar für Stadt und Land. Deshalb braucht es eine Förderung Gigabit-fähiger Netze (ausschließlich Glasfaser) im Festnetzbereich. Dabei müssen die im ländlichen Raum typischen Rand- und Einzellagen beim Ausbau berücksichtigt werden. Ziel der neuen Bundesregierung sollte außerdem sein, Funklöcher und weiße Flecken zu beheben und einen Rechtsanspruch auf schnelles Internet, über das Mindestmaß von 30 Mbit/s hinaus, zu gewährleisten. Schließlich ist es Aufgabe der Politik, dafür zu sorgen, dass alle den Prozess der Digitalisierung mitgestalten können und die vielen Vereine der ländlichen Räume finanziell, materiell und ideell im Digitalisierungsprozess unterstützt werden.

Pressemitteilung vom 20. Mai 2021

Frauengesundheit im ländlichen Raum muss zuverlässig sein

Der Deutsche LandFrauenverband erwartet von der Politik Maßnahmen für wohnortnahe medizinische Versorgung im ländlichen Raum

Der Deutsche LandFrauenverband (dlv) fordert die Politik auf, eine qualitativ gute, umfassende und wohnortnahe medizinische Versorgung im ländlichen Raum unverzüglich sicherzustellen. Gerade die Pandemie führt vor Augen, wie notwendig eine funktionierende medizinische Versorgung ist. Für den dlv ist nicht hinnehmbar, dass immer mehr Regionen bereits heute medizinisch unterversorgt oder von Unterversorgung bedroht sind.

„Wir LandFrauen wollen diese Situation nicht hinnehmen und fordern die Politik auf, unverzüglich zu handeln“, sagt Petra Bentkämper, Präsidentin des Deutschen LandFrauenverbandes. „Für ein gutes Leben auf dem Land ist eine qualitativ hochwertige und vor allem wohnortnahe medizinische und geburtshilfliche Versorgung unabdingbar.“

Erreichbare und umfassende medizinische Versorgung für alle, die im ländlichen Raum leben, darf keine Abwägungsentscheidung sein, sondern ist eine Pflichtleistung gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern. Hierfür muss der Staat Sorge tragen.

„Es darf nicht zur Normalität werden, als Frau weite Strecken auf sich zu nehmen, wenn gynäkologische Vorsorgeuntersuchungen anstehen, Arztpraxen aufgesucht, Hebammen gefunden oder Geburtsstationen rechtzeitig erreicht werden müssen. Nur dort, wo eine geburtsmedizinische, gynäkologische und Hebammen-Versorgung sichergestellt ist, sind Bleibe- und Rückkehrperspektiven für Frauen und ihre Familien vorhanden“, betont Ursula Braunewell, Zweite Vizepräsidentin des dlv und Vorsitzende des Fachausschusses Frauen-, Sozial- und Gesellschaftspolitik.

Das gesamte Positionspapier des Deutschen LandFrauenverbandes, das unter anderem Forderungen zum Erhalt von Geburtsstationen und Kreißsälen, zu Krebsfrüherkennungsuntersuchungen, einer gesicherten Hebammenversorgung sowie einer gendergerechten Medizin enthält, finden Sie hier: <https://kurzelinks.de/bkma>.

Weil jede Stimme zählt, ruft der dlv auch dazu auf, sich an seiner bundesweiten Unterschriftenaktion „Geburtshilfe. Im ländlichen Raum. Jetzt!“ zu beteiligen. Alle Informationen rund um die Petition hier: <https://kurzelinks.de/yfdc>.

Pressemitteilung vom 22. April 2021

NLV - Dies und Das aus Hannover

2 - 2021

Informationen aus der LandFrauenarbeit (KV, LfV)

Demokratie

KV Einbeck

LandFrauen gehen mit Grenzdurchgangslager Friedland online

Mehr als 40 LandFrauen begaben sich im Zuge des NLV-Projektes „Demokratie meint dich!“ im März auf einen virtuellen Rundgang durch die Räume des Museums Friedland, das im März 2016 eröffnet wurde und zurzeit noch erweitert wird. Seit 2000 ist Friedland das einzige Erstaufnahmelager des Bundes für Spätaussiedler, ab dem Jahr 2011 die Erstaufnahme-Einrichtung für Asylbewerber.

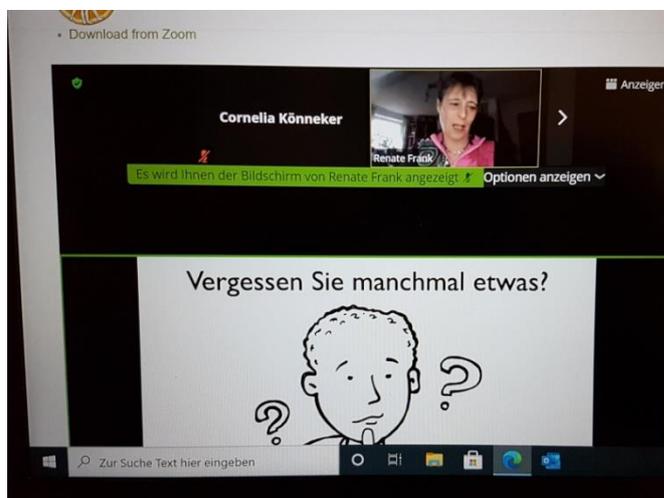
Die Schicksale der Kriegsheimkehrer und der Geflüchteten bewegten die Gruppe sehr und die Frage nach dem Warum und den Veränderungen seit dem Ende des Weltkrieges waren Themen in den Gesprächen im Webtalk. Als Fazit nahmen die Teilnehmerinnen mit: bei diskriminierenden Äußerungen achtsam sein und Fremdenfeindlichkeit im unmittelbaren Umfeld nicht unkommentiert lassen. Unser freiheitliches Denken und Handeln, welches qua Grundgesetz für alle Menschen gilt, haben in unserem demokratischen System einen festen Platz und darauf müssen wir ständig aufmerksam machen.

Der Workshop „Erinnerungsbox“ folgte im April ebenfalls in Kooperation mit dem Museum Friedland. Gegenstände aus dem Fundus der Geflüchteten wurden zunächst von den Teilnehmenden interpretiert und anschließend erzählte die Museumsmitarbeiterin Angela Steinhardt die wahre Geschichte. Die unterschiedlichen Schicksale, welche hinter den Gegenständen stehen, ließen die LandFrauen nicht unberührt. Die politische Verfolgung und Unterdrückung der Menschen in ihren Heimatländern ließen die LandFrauen unsere Demokratie einmal mehr wertschätzen!

Neben dem Inhalt des Workshops lernten die LandFrauen online in Gruppen mit dem PC zu arbeiten. Es klappte alles und sie erhielten ein großes Lob vonseiten Angela Steinhardts. Ein rundum gelungenes Seminar, welches hoffentlich mit einem realen Besuch im Sommer im Museum Friedland komplettiert wird.

Ingeborg Cramm

Bildungsarbeit



KV Peine

Apfelsaft bei Leistungstief

In dieser besonderen Zeit gehen die LandFrauen neue Wege. Den Vortrag „Fit im Kopf – Essen und Trinken für das Gehirn“ haben sie online angeboten. „Mit fast 100 Teilnehmenden haben wir nicht gerechnet, das hat uns sehr überrascht“, freut sich die Kreisvorsitzende Cornelia Könneker. „Fit zu bleiben ist uns allen sehr wichtig und fit im Kopf zu sein noch mehr!“ Die dipl. Oecotrophologin Renate Frank aus Roseburg gab

wertvolle und leicht umsetzbare Tipps dafür:

Informationen aus der LandFrauenarbeit (KV, LfV)

NLV - Dies und Das aus Hannover

2 - 2021

- Dreimal in der Woche ein Glas Apfelsaft erhöht die Konzentration, senkt das Risiko für Demenz und hilft bei einem Leistungstief.
- Sellerie schützt Nervenzellen im Gehirn vor Entzündungen und damit vor Parkinson, Demenz und Alzheimer.
- Um dem Vitamin B12-Mangel vorzubeugen, sollten Kefir, Käse, Kichererbsen und Trockenfrüchte nicht auf dem Essensplan fehlen.
- Kaffee mit Koffein und grüner Tee verbessern die Hirndurchblutung.
- Voraussetzung für eine ausgeglichene Psyche und hohe Leistungsfähigkeit sind regelmäßige Mahlzeiten am Tag und nährstoffreiche Snacks zwischendurch.
- Jeder Tag sollte mit einem Frühstück beginnen aus vollwertigem Getreide, Obst, Honig oder Milchprodukten.

Gebannt lauschten die Peiner LandFrauen und interessierte Gäste den Ausführungen zur obersten Schaltzentrale unseres Körpers, dem Gehirn. „Ernährung beeinflusst die geistige Leistungsfähigkeit, das seelische Wohlbefinden und das Gewicht“, führte die Ernährungsberaterin aus, „also achten sie auf sich und genießen sie zwei bis drei Äpfel am Tag, um ‚Fit im Kopf‘ zu bleiben!“

Mehr über die Peiner LandFrauen unter: www.kreis-landfrauen-peine.com .

Cornelia Könneker

KV Holzminden

Yoga und mehr

Der Kreisverband der LandFrauenvereine Holzminden nutzte das Yoga-Angebot für Einsteigerinnen von Yogalehrerin Karoline Borth aus Neuenbeken. Vier Youtube-Videos zu je 30 Minuten standen dazu zum Ausprobieren zur Verfügung. Die Übungseinheiten konnten nach eigener Zeiteinteilung mehrfach genutzt werden.

Die Teilnehmerinnen lernten unter anderem Körperhaltungen wie den herabschauenden Hund, die Cobra, Vorbeuge, Rückbeuge, die Gebetshaltung, den Sonnengruß, das Kind und den Tisch kennen. In einem Online-Abschlusstreffen tauschten sich die Teilnehmenden über die gemachten Erfahrungen und die unterstützende Wirkung von Yoga für Körper, Seele und Geist aus. Wie hilfreich auch eine gezielte Atmung sein kann, wurde bei den Übungen deutlich. „Es war für mich eine wertvolle Zeit,“ so das Feedback einer Teilnehmerin.

„Der Kreisverband der LandFrauen Holzminden wird im Herbst 2021 voraussichtlich ein weiteres Yoga-Angebot für Interessierte anbieten,“ sagte Marion Becker, Kreisvorsitzende.

Neben Yoga informierten sich die LandFrauen kürzlich online auch über die neue Lebensmittelkennzeichnung Nutri-Score und führten eine Mitmachveranstaltung zum Gedächtnistraining durch.

Ingelore Borth

NLV - Dies und Das aus Hannover

2 - 2021

Öffentlichkeitsarbeit

LFV Bad Gandersheim

Frisch und frech: Junge Landfrauen gestalten Schaufenster

Mit Mistgabel und Bikini haben die Jungen Landfrauen (Julas) aus Bad Gandersheim ein Schaufenster eines der leer stehenden Geschäfte in Bad Gandersheims Innenstadt dekoriert. Mit ihrem Motto „Vielseitig, innovativ und bodenständig“ machen die Julas klar, dass Sie auf dem Land zu Hause sind und zupacken können, aber auch mitten im Leben stehen.

Die auffälligen Hingucker veranlassten so einige Passanten zum Stehenbleiben. Das Feedback zum Schaufenster war sehr erfreulich und motiviert die Jungen Landfrauen zu weiteren Aktionen.

Bereits zum dritten Mal nutzte der LandFrauenverein Bad Gandersheim - Kreiensen das Schaufenster eines leer stehenden ehemaligen Textilgeschäftes, um auf sich aufmerksam zu machen. In nächster Zeit soll dort die Ausstellungsfläche der LandFrauen auf der Landesgartenschau 2022 in Bad Gandersheim beworben werden.

Gunda Sälzer



KV Lüneburg

Digitale Verjüngungskur

Frisch und mit neuem Design ist die neue Homepage des Kreisverbandes der LandFrauenvereine Lüneburg unter bewährter Adresse www.kreislandfrauen-lueneburg.de online gegangen. Zeitnah und aktuell berichtet der KV dort über seine Aktivitäten, die



der 17 Ortsvereine und der Jungen LandFrauen.

Auf der jüngsten Jahreshauptversammlung wurde die Idee vorgestellt und seitdem gemeinsam mit einem Azubi-Projekt in die Realität umgesetzt. Das Azubi-Projekt ist eine Initiative des Fördervereins für regionale Entwicklung (www.azubi-projekte.de). Dort bekommen Auszubildende und Studierende in den Bereichen Web-Design, Programmierung und Büromanagement die Möglichkeit, unter Anleitung erfahrener Ausbilder praktische Berufserfahrungen an realen Webseitenprojekten zu sammeln. Gefördert wird die Webseite durch die Initiative „Niedersachsen vernetzt“.

Neugierig geworden? Dann schauen Sie doch gern einmal auf der Webseite vorbei. PS: Seit Kurzem sind die KreislandFrauen auch auf Instagram ([kreislandfrauen_lueneburg](https://www.instagram.com/kreislandfrauen_lueneburg)) zu finden.

Svenja Leder

NLV - Dies und Das aus Hannover

2 - 2021

LFV Rehren Idensen

Lichtblicke kommen per Whatsapp

Der Vorstand der Landfrauen Rehren-Idensen (Landkreis Schaumburg) hat überlegt, wie er in dieser begegnungs- und anregungsarmen Zeit Kontakt zu seinen Mitgliedern halten und ihnen etwas Positives anbieten kann. Die Idee einer Whatsapp-Gruppe, die einen wöchentlichen „Lichtblick“ bietet, fand Gefallen. Binnen einer Woche waren es mehr als 100 Mitglieder zwischen 19 und 85 Jahren!

Ausschließlich die Vorsitzende kann die erstellten Beiträge und Videos posten.

Saisonale Ausflugstipps, regionale Rezepte, Veranstaltungshinweise, Kosmetik- oder Gesundheitstipps, Garteninfos, Bastelideen oder Musikvideos – stets ist etwas zum Schmunzeln oder etwas Besinnliches dabei – eben Lichtblicke in dieser verrückten Zeit. Einen kurzen Einblick bietet die Webseite des Vereins.

Andrea Steuerberg

Personelles und aus der Gremienarbeit

KV Mittelweser

Stürmische Wahl zur Kreisvorsitzenden

Die Wahlen zum Vorstand des Kreisverbandes der Landfrauenvereine Mittelweser wurden nach immer wieder wechselnden Umständen endgültig abgeschlossen. Aufgrund der coronabedingt schwierigen Rahmenbedingungen fanden die Wahlen bei Sturm und Regen im Freien statt. Dank des disziplinierten Verhaltens der Delegierten der sechs Ortsvereine Wietzen und Umgebung, Uchte, Stolzenau, Pennigsehl-Mainsche, Nienburg und Borstel ging der Vorgang schnell und ohne Komplikationen vonstatten. Schon am späten Nachmittag konnten die Wahlergebnisse bekannt gegeben werden.



Gabriele Lübber aus Woltringhausen wurde einstimmig zur neuen Vorsitzenden des Kreisverbandes der LandFrauenvereine Mittelweser gewählt. „Ich fange ungern an einem Montag etwas Neues an“, so die neue Vorsitzende, „aber in meinem Heimatverein Uchte habe ich damit gute Erfahrungen gemacht. Darum nehme ich die Wahl sehr gerne an und freue mich auf die gute Zusammenarbeit!“ Ebenfalls einstimmig wurden Angelika Sieling als Schriftführerin und Ellen Zirotzki als Kassenführerin gewählt bzw. in ihrem Amt bestätigt. „Der Vorstand ist nun wieder komplett“, freut sich Ellen Zirotzki, langjährige Kassenführerin, „schon kommende Woche starten wir mit einer Vorstandssitzung. Der neue Vorstand wird sich in Form einer Videokonferenz austauschen und erste Entscheidungen treffen!“

Informationen aus der LandFrauenarbeit (KV, LFV)

NLV - Dies und Das aus Hannover

2 - 2021

LFV Stade

„Weil ihr ausgezeichnete Arbeit macht!“

Dörthe Neumann und Adelheid Balthasar haben jetzt eine silberne Biene am Revers stecken. Hübsch anzusehen. Aber was steckt dahinter?

Kurze Antwort: eine Menge Herzblut, viel Arbeit und mindestens genauso viel Zeit, die beide investieren, um unsere Mitglieder zu stärken.

Diese Auszeichnung erhält als Zeichen der Ehre, wer jahrelang LandFrauenarbeit leistet. *Alexandra Holst*

Aktionen

LFV Auetal

Frühlingsgruß für die Mitglieder

„Das ist aber eine nette Idee, vielen lieben Dank!“ Das ist ein Satz, den die Ortsvertreterinnen kürzlich oft gehört haben.

Der LandFrauenverein Auetal hat allen seinen Mitgliedern einen kleinen Frühlingsgruß zukommen lassen.

Die Ortsvertreterinnen verteilten eine Grußkarte vom Vorstand sowie eine Primel an ihre Mitglieder vor Ort. Vorsitzende Ilse Beecken bedankt sich ganz herzlich für diese Mithilfe: „So bleiben wir wenigstens ein kleines bisschen in Kontakt.“

Denn mit dem Frühlingsgruß wurde auch die Absage der Jahreshauptversammlung übermittelt. Auf ein Treffen bei dieser Veranstaltung hatten schon viele Mitglieder gehofft.

Monika Kuhlmann



LFV Brackel

Osterhase grüßt LandFrauen



Es haben wohl alle gehofft, die Coronawelle würde abebben und man könne Ostern mit Lockerungen rechnen. Leider hat sich diese Hoffnung nicht erfüllt. Um den Kontakt zu den Mitgliedern nicht abreißen zu lassen, haben der Vorstand und die Ortsvertreterinnen des LandFrauenvereins Brackel-Hanstedt fleißig Grußkarten geschrieben. Diese sind zusammen mit einem Schoko-

NLV - Dies und Das aus Hannover

2 - 2021

Osterhasen vor Ort überreicht worden. Dabei hat es an den Haustüren – natürlich auf Distanz – manch kleineren oder größeren Plausch gegeben. Diese Aktion hat große Freude ausgelöst und wurde mit viel Dank belohnt.

Vorerst gibt es leider keine Treffen, da weiterhin alle Veranstaltungen abgesagt sind. Die LandFrauen Brackel-Hanstedt sind aber zuversichtlich, im Herbst ihre Reise nach Bad Aibling in Oberbayern antreten zu können. Noch sind einige Plätze frei. Wer also vom 22. bis 26. September 2021 mitfahren möchte, melde sich doch bitte bei Elisabeth Meyer an, Tel.: 04185-3279.

LFV Bröckel

LandEier für eine bunte Osterzeit

Die fünf LandFrauenvereine der Samtgemeinde Flotwedel (Bockelskamp, Bröckel, Eicklingen, Langlingen und Wienhausen) haben zusammen mit dem Nachbarverein aus Wathlingen eine tolle Osteraktion ins Leben gerufen. Alle LandFrauen und Einwohner der teilnehmenden Dörfer wurden aufgefordert „Bunte LandEier und gelbe Schleifen“ für Bäume und Vorgärten zu gestalten. Und das Ergebnis konnte sich durchaus sehen lassen! Die einzelnen Ortsvereine waren total begeistert über die rege Teilnahme und die kreative Gestaltung – sehr schön! So schön, dass wir nächstes Jahr vielleicht wieder in Produktion gehen wollen ... Es hat auf jeden Fall dazu beigetragen, das Osterfest etwas bunter zu gestalten.

Carola Behrens



LFV Brome

Überraschung für die Bromer LandFrauen

Jedes Vereinsmitglied hat kürzlich einen persönlichen Ostergruß bekommen, gefertigt vom Vorstandsteam. Es hat viel Spaß gemacht, den blumigen Ostergruß herzustellen. Es wurden Keks-Smileys mit Maske gebacken, Origami-Schmetterlinge gefaltet und die NLV-Grußkarte mit einem persönlichen Spruch versehen. Toll war es, die vielen strahlenden Gesichter bei der Übergabe zu sehen!

Silvia Reder

LFV Burgdorf

LandFrauen überraschen mit Osterkörbchen

„Ostern feiern wird das Fest der Auferstehung. Wir wünschen uns allen, dass die Normalität endlich, Stück für Stück, auch wieder auferstehen kann ...“ Mit diesen Worten grüßt der Vorstand des LandFrauenvereins Burgdorf seine rund 300 Mitglieder zu Ostern.

NLV - Dies und Das aus Hannover

2 - 2021

Nachdem Weihnachten bunte Tüten verteilt worden waren, in der Hoffnung, im Frühjahr langsam wieder mit dem Vereinsleben starten zu können, legte Corona weiterhin alles lahm und die vorsichtig geplanten kleinen Treffen wie gemeinsame Spaziergänge, Radtouren, Frühstück in kleiner Runde mussten alle wieder abgesagt werden.



Nun hoffen die Vereinsmitglieder, dass Mitte Mai die Jahreshauptversammlung unter freiem Himmel stattfinden kann. Um seinen Mitgliedern die Zeit bis dahin zu versüßen, hat der Vorstand unter Einhaltung der Corona-Regeln Osterkörbchen mit einer Osterglocke, bunten Eiern von Jürn's Hof aus Immensen, ein bisschen Schokolade und einer Tüte Saatgut „Niedersachsen blüht auf!“ gepackt und jeder LandFrau an die Tür gebracht. Die 300 Saattütchen wurden von Björn Rohloff im Auftrag der Stiftung Kulturlandpflege für diese Aktion gespendet. So wird im Raum Burgdorf in vielen Gärten in diesem Sommer ein kleines Stück insektenfreundliche Wiese erblühen.

LFV Gronau und Umgebung

Landfrauen bringen Frühlingsgrüße ins Haus

Ein Jahr Corona – ein Jahr keine Treffen, keine gemeinsamen Wanderungen, keine Fahrten und keine Literaturkreise. Hatte man anfangs gehofft, dass diese Situation um Corona bald vorbei ist, wurden alle eines Besseren belehrt. Allen Referierenden musste abgesagt werden, ebenso den Gastwirten und dem Busunternehmen.

Um ihren Mitgliedern zu zeigen, dass sie nicht vergessen sind und ihnen schon ein klein wenig Frühlingsstimmung ins Haus zu bringen, hatte der Vorstand des LandFrauenvereins Gronau und Umgebung um die Vorsitzende Madeleine Drescher den Vorschlag einer Ortsvertreterin aufgegriffen, allen Mitgliedern eine Primel zu überbringen. Diese Aufgabe haben die Ortsvertreterinnen der 24 Ortschaften mit über 300 Mitgliedern gern übernommen. Madeleine Drescher sprach telefonisch allen Ortsvertreterinnen ihren Dank dafür aus, dass sie sich trotz Corona spontan bereit erklärt hatten mitzuwirken. Die Resonanz: Die Überbringerinnen der Blumen mit einem Dankeschön-Gruß vom Verein wussten zu berichten, dass sich alle sehr gefreut haben – einige mit Tränen in den Augen.



Die Ortsvertreterin Margot Kreth überbringt der Vorsitzenden zwei Frühlingsboten, denn ihr Ehemann ist ebenfalls Mitglied im Verein.

NLV - Dies und Das aus Hannover

2 - 2021

LFV Lüchow

Frühlingsgruß des Landfrauenvereins Lüchow

Welch ein Blumenmeer! Fast 300 Primeln mussten bei einem ortsansässigen Blumen-



geschäft erworben werden, damit alle Frauen des LandFrauenvereins Lüchow pünktlich zum Frühlingsanfang einen Gruß ihres Vereins erhalten konnten. Zusammen mit einem Osterei, der Frühlingskarte vom NLV und dem schon obligatorischen Brief der Vorsitzenden verpackten die Vorstandsfrauen liebevoll die Blumen, die dann von den Ortsvertreterinnen verteilt wurden.

Diese Aktion löste, wie aus den zahlreichen Reaktionen der Beschenkten zu hören

war, große Freude und Dankbarkeit aus. Aber auch der Vorstand hatte viel Spaß an diesem „Arbeitseinsatz“. Es war mittlerweile das dritte Mal, dass der Vorstand einen Brief mit einer kleinen Überraschung für die Mitglieder vorbereitet hatte. Viel Freude hatte dabei auch die selbst gebastelte Weihnachtskarte ausgelöst, die alle zum 1. Advent erhalten hatten. *Regine Volkmann*

LFV Nahrendorf und Umgebung

Bastelarbeit an 100 LandFrauen verteilt

Der LandFrauenverein Nahrendorf und Umgebung hat für seine Mitglieder Trauerbirken geschnitten, diese zu einem Osterei gebunden und anschließend mit Häschen und anderen Kleinigkeiten geschmückt. Schließlich hat er einen Ostergruß an die Osterbastelarbeit gehängt und an 100 LandFrauen verteilt. Viel Freude und ein dickes Dankeschön von den Mitgliedern an den Vorstand kam zurück.



NLV - Dies und Das aus Hannover

2 - 2021

LFV Osterholz-Scharmbeck



„Wir bleiben in Verbindung!“

Der Lock-Down hat den Landfrauenverein Osterholz-Scharmbeck und Umgebung ausgebremst. Der Verein stand bereits in den Startlöchern und schmiedete Pläne für das Jahr 2021.

Der Vorstand hat sich Gedanken gemacht und ist zu dem Entschluss gelangt: „Wir bleiben mit unseren LandFrauen in Verbindung, trotz aller Widrigkeiten. Denn das ist, was in dieser Zeit zählt!“

Etwas Süßes für die Seele in Form einer Tafel Schokolade und viele liebe aufmunternde Worte auf einer Grußkarte, hübsch verpackt und persönlich an jedes unserer 160 Mitglieder zum Osterfest übergeben.

Es wurde ein toller Erfolg und der bekam viele, viele positive Rückmeldungen.

LFV Pattensen und Umgebung

Kleine Primeln bereiten große Freude

Trotz oder gerade wegen der Einschränkungen für das Vereinsleben wegen der Corona-Pandemie überlegte das Vorstandsteam des LandFrauenvereins Pattensen und Umgebung, den Mitgliedern einen Vorfrühlingsgruß zukommen zulassen.

Schnell war man sich einig, dass allen LandFrauen des Vereins eine Primel vor die Tür gestellt werden sollte. Mit dem Kauf der Primeln könne man auch eine regionale Anzuchtgärtnerei unterstützen.

Nachdem mit einem Laufzettel den LandFrauen die kleine Überraschung angekündigt worden war, mit der Gärtnerei Zeit und Ort der Anlieferung geklärt und mit den Ortsvertreterinnen des Vereins die Verteilung abgesprochen worden war, galt es abzuwarten, bis es ganz sicher wieder frostfrei war.

Ende Februar wurden die 360 Primeln geliefert. Sogleich sorgten zwei Frauen aus dem Vorstandsteam zusammen mit den Ortsvertreterinnen und weiteren fleißigen Händen für die Verteilung der Blumen an die Mitglieder.

In den nächsten Tagen erreichte das Vorstandsteam zahlreiche Rückmeldungen per Telefon, E-Mail und WhatsApp, zum Teil versehen mit Fotos, in denen Begeisterung über den kleinen Blumengruß zum Ausdruck kam. Es wurde deutlich, dass den LandFrauen einerseits die Treffen und Veranstaltungen fehlen und dass es andererseits trotz aller Widrigkeiten möglich ist, die Gemeinschaft zu pflegen.



NLV - Dies und Das aus Hannover

2 - 2021

LFV Rotenburg

So kommt Bewegung ins Dorf

Die Waffensener LandFrauen aus dem LFV Rotenburg und Umgebung hatten sich zu Pfingsten für alle Dorfbewohner etwas Besonderes überlegt: Sie luden zu einem Pfingstspaziergang durch das Dorf ein. An insgesamt 16 Stationen hatten sie Kaffee und Kuchen zur Selbstbedienung aufgebaut, der Sportverein beteiligt sich mit Bewegungsstationen und für die Kinder gab es an zwei Ständen ein Bastelangebot. Als Erkennungszeichen hat jede beteiligte LandFrau einen Birken-Pfingstbaum geschmückt. Die LandFrauen erhofften sich, dadurch wieder Bewegung ins Dorf zu bringen und Begegnungen auf Abstand möglich zu machen. Spenden wurden gern entgegengenommen. Sie werden für ein bienenfreundliches Waffensen eingesetzt. Die LandFrauen werden im Herbst Frühblüher auf den öffentlichen Plätzen im Dorf setzen.

Ilka Holsten-Poppe



LFV Stade

Gemeinsam läuft`s!

Am 15. April sind wir mit unserer Aktion „Gemeinsam läuft`s!“ gestartet. Jede*r Bewegungsbegeisterte war herzlich eingeladen, sich in die gleichnamige Whatsapp-Gruppe zu klicken und Woche für Woche fleißig Kilometer zu sammeln. Spazierengehen, joggen, radeln, wandern – alles war erlaubt, Hauptsache die Kilometer wurden aktiv zurückgelegt. 160 Teilnehmer haben 29.107 km bis zum 15. Mai zusammengetragen.

Sonntags wurden die Kilometer der Woche gesammelt und auf der Landkarte geschaut, wo alle gemeinsam gelandet sind. Das erste Etappenziel war Sofia in Bulgarien. Peking lautete der nächste Meilenstein und ein weiterer lag mitten im Pazifik, gut 2000 km vor der Küste von San Francisco. Von dort ging es weiter nach New York und schließlich zurück nach Stade.

Welch schönes Gefühl, gemeinsam wieder zu Hause anzukommen, gemeinsam die Welt umrundet zu haben, gemeinsam zu reisen – jede*r für sich allein und doch für alle gemeinsam! Der Verein wollte zeigen, was möglich ist – gemeinsam! Er wollte seine Mitglieder zur Bewegung motivieren, dass sie nach draußen gehen, die Natur erleben und den Frühling genießen!

Die Botschaft dieser Aktion lautet: Viele kleine Schritte können gemeinsam Großes erreichen.

Alexandra Holst

NLV - Dies und Das aus Hannover

2 - 2021

LFV Wathlingen

Gemeinsam durch die LandFrauensaison

Der LandFrauenverein Wathlingen hat seine Mitglieder durch die Saison begleitet, mit vielen Aktionen auf Distanz. Ende September 2020 sah die Situation trotz Pandemie noch relativ entspannt aus. Das erste Treffen – ein gemeinsames Frühstück im 4G mit launiger Unterhaltung – klappte gut. Aber dann musste der Vorstand alles absagen. Deshalb war es ihm sehr wichtig, den Mitgliedern mit kleinen Überraschungen zu zeigen, dass der Verein gemeinsam diese schwierige Situation meistern kann.



Im Oktober bekam jedes Mitglied vom Vorstand eine Karte mit einem Gedicht, geschrieben von ihrer Ortsvertreterin. Im Dezember erhielt jede einen selbstgebastelten Stern, einen Weihnachtsbrief und eine Adventsgeschichte. Um die einsamen Tage des Lockdowns erträglicher und heller zu machen, gab es zum Valentinstag einen Osterglockentopf und einen persönlichen Brief der Vorsitzenden, Klaudia Piliptschuk. Im März bat der Vorstand die Mitglieder, ihre Türen oder Fenster oder Gärten mit einer

gelben Schleife oder einem gelben Osterei zu schmücken. So sollte der Zusammenhalt der LandFrauen in den Dörfern für alle sichtbar werden. Gelbe Schleifen leuchteten auch an den beiden Rathäusern und Kirchen in Wathlingen und Nienhagen, bei dem Edekamarkt und am 4G-Park. Ostern dann die letzte Überraschung: eine Tüte mit selbstgefärbten Eiern, einem Schokohasen und eine Karte mit Frühlingsgedicht und Ostergruß.

Die geleistete Arbeit des Vorstandes und aller Ortsvertreterinnen hat sich vielfach gelohnt: Es hat Freude gemacht, die Mitglieder zu überraschen und die unzähligen lieben Dankesworte, die zurückkamen, haben den Vorstand glücklich und stolz gemacht. Trotz allem hofft der Vorstand, dass endlich wieder Treffen möglich werden, um gemeinsam das Vereinsleben zu genießen.

Klaudia Piliptschuk

LFV Wohldenberg

Es gibt ihn doch - den Osterhasen!

Eine große Freude und Überraschung bereiteten die Vorstandsdamen ihren Mitgliedern – sie spielten Osterhase!

Die 285 Wohldenberger LandFrauen erhielten durch Ihre Ortsvertreterin eine kleine Ostertüte, die mit einer Blume bestückt war. Weiterhin gab es einen Osterbrief mit guten Wünschen, einen kurzen Bericht der momentanen Vereins-Situation und ein Programm für die kommenden Monate. Veranstaltungen ausschließlich unter Vorbehalt – immer entsprechend der aktuellen Corona-Lage. Angeboten werden für den Sommer 2021 Radtouren, Wanderungen und Kreatives unter freiem Himmel.

Aber – auch die Vorstandsdamen wurden überrascht – und zwar von der Gärtnerei Rollwage. Familie Rollwage hat zu diesem Anlass die Hornveilchen für alle Damen gespendet.



Informationen aus der LandFrauenarbeit (KV, LFV)

NLV - Dies und Das aus Hannover

2 - 2021

LFV Wülfingen

Eine Aktion, die Freude bereitet



155 Hasen warteten kurz vor Ostern auf ihren Einsatz. Ihre Körbchen wurden mit Ostereiern gefüllt und dann zusammen mit einer Grußkarte des NLV von den Ortsvertreterinnen des LandFrauenvereins Wülfingen an die Mitglieder verteilt. Mit dieser Aktion wollte der Vorstand seinen LandFrauen eine Freude bereiten und zeigen, dass niemand vergessen ist, auch wenn wegen der Pandemie seit einem Jahr keine Veranstaltungen mehr stattfinden konnten.

Besonders engagiert haben sich die Beisitzerinnen Sabine Bartels aus Adensen, die mit tatkräftiger Unterstützung ihres Mannes alle Osterkörbchen mit liebevollen Details selbst gefertigt hat und die Beisitzerin

Monika Köhnel aus Alferde, die bei der Entwicklung der Idee und der Realisierung des Ostergrußes mitgewirkt hat.

Die Überraschung und die Freude waren bei den Empfängerinnen groß!

NLV - Dies und Das aus Hannover

2 - 2021

Neues vom Ev. Dorfhelferinnenwerk Niedersachsen e. V.



Weiterbildungskurs zum/zur Dorfhelfer*in

Das Evangelische Dorfhelferinnenwerk Niedersachsen e. V. bietet ab September 2021 in seiner zentralen Bildungsstätte im Dorfhelferinnenseminar in Loccum den nächsten insgesamt 14-monatigen Weiterbildungskurs zum/zur Dorfhelfer*in an. Mögliche coronabedingte Einschränkungen im Präsenzunterricht werden durch Online-Angebote ausgeglichen.

Der Kurs ist geeignet für Personen jedes Alters, die sich beruflich weiterentwickeln, sich umorientieren oder neu starten und in der Familienarbeit engagieren wollen. Auf Wunsch und bei persönlicher Eignung ist für die Kursteilnehmer*innen schon während der Kurslaufzeit eine sozialversicherungspflichtige Anstellung in Teilzeit beim Ev. Dorfhelferinnenwerk Niedersachsen e.V. möglich.

Nach Kursabschluss als „Geprüfte Fachkraft für Haushaltsführung und Familienbetreuung in Haushalten landwirtschaftlicher Betriebe (Dorfhelferin/Dorfhelfer)“ nehmen die neuen Dorfhelfer*innen i.d.R. ihre Tätigkeit in Festanstellung und wohnortnah bei einer der Dorfhelferinnenstationen in ganz Niedersachsen auf.

Der Beruf des Dorfhelfers/der Dorfhelfer*in bietet nach wie vor gute Zukunftsperspektiven. Die erforderliche hauswirtschaftliche Erstausbildung kann vielfach verkürzt nachgeholt werden ebenso wie die notwendige Erfahrung im Haushalt eines landwirtschaftlichen Betriebes.

Die 14-monatige Weiterbildung wird in Teilzeit durchgeführt und bietet damit ein hohes Maß an Flexibilität, sodass der Kurs auch für Personen interessant ist, die während der Kurslaufzeit einer Erwerbstätigkeit bei einem/einer anderen Arbeitgeber*in nachgehen wollen.

Ev. Dorfhelferinnenseminar
Hormannshausen 6 - 8
31547 Rehburg-Loccum
Tel: 05766-7274
Fax: 05766-941404
E-Mail: seminar@dorfhelferin-nds.de



VERÄNDERUNG.JETZT



Glücklich im Familienbetrieb Leben und arbeiten

**Was macht ein gutes und erfolgreiches
Leben in Familie und Betrieb aus?**

Selber zufrieden und wirksam sein

Eine lebendige Partnerschaft leben

Konstruktive Kommunikation und Konfliktlösung

Mit allen Generationen an einem Strang ziehen

Gemeinsam erfolgreich den Betrieb führen

Werkzeuge zum Gelingen:

Bücher:

Glück und Gelingen im Familienbetrieb

Souverän im Alltag

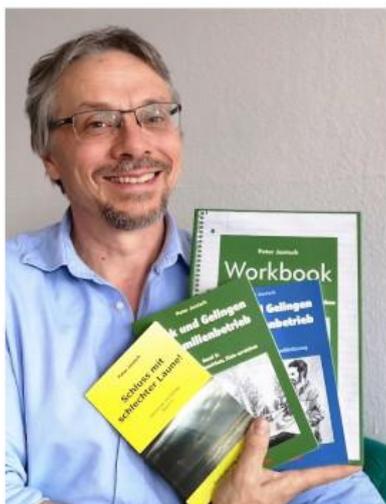
Blog & Newsletter:

Regelmäßig konkrete Tipps für mehr Zufriedenheit
im betrieblichen und familiären Alltag

Seminare und Vorträge

(Präsenz und online)

Coaching und Beratung



Nehmen Sie Kontakt mit mir auf!

VERÄNDERUNG.JETZT

KONFLIKTLÄRUNG, COACHING UND BERATUNG

Dipl. Ing. agr. Peter Jantsch

Systemischer Coach | Klärungshelfer (IfK)

D-38104 Braunschweig

0151 68 15 78 40

Peter.jantsch@veraenderung.jetzt

www.veraenderung.jetzt

LFV/KV _____

Antrag auf Unterstützung einer Bildungsmaßnahme

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Vortrag/Webinar (bis 3 Zeitstunden/50 €)

Workshop/Webinar (ab 3 Zeitstunden/100 €)

Titel der Veranstaltung: _____

Datum und Ort der Veranstaltung: _____

Kategorie der Veranstaltung:

- Wirtschaftspolitik, Rechtsfragen
- Gesellschafts- und Sozialpolitik
- Kommunikation und Verbandsmanagement
- Landwirtschaft, Ländlicher Raum und Umwelt
- Familie und Soziales
- Verbraucherpolitik und Hauswirtschaft
- Ernährung, Gesundheit und Sport
- Medien
- Kunst und Kultur

Bankverbindung für den Zuschuss:

DE

IBAN

Bitte reichen Sie mit diesem Formular die beigegefügte Teilnehmerliste ein.

Bei einem Online-Format reichen Sie bitte als geeignete Nachweise die Veranstaltungseinladung und einen Screenshot von der Veranstaltung ein.

Datum, Unterschrift